

## 1.1 Praxisfall Einkauf und Beschaffung: Einkauf einer Dienstleistung mit Leistungstammsatz

### 1.1.1 Einführung

Nicht alle Tätigkeiten, die in einem Unternehmen verrichtet werden müssen, können oder sollen von den eigenen Mitarbeitern erledigt werden. Dafür kann es verschiedene Gründe geben:

- Tätigkeiten erfordern spezielles Wissen, fallen jedoch nur einmalig oder sporadisch an. Hier ist es nicht immer sinnvoll, hochqualifizierte Experten im eigenen Unternehmen zu haben, da diese nicht voll ausgelastet wären. Beispiele: Rechtsberatung, Architektenleistungen, Systemberatung (beispielsweise für die Dauer eines Projekts).
- Andere Tätigkeiten umfassen kein Spezial-Know-how, gehören aber auch nicht zu den Kerngeschäftsprozessen des Unternehmens. Sie fallen regelmäßig oder auch sporadisch an. Da sie nicht zu den Kerngeschäftsprozessen gehören, kann ein Unternehmen in Erwägung ziehen, diese Tätigkeiten an ein anderes Unternehmen zu übertragen, das diese Leistungen günstiger und effizienter erbringen kann. Beispiele: Gebäudereinigung, Sicherheitsdienst, Wartungsarbeiten (regelmäßig); Winterdienst, Baumschnitt (sporadisch).

Ein Unternehmen kann für diese typischen und andere Tätigkeiten *Dienstleistungen* entscheiden, sie nicht durch eigene Mitarbeiter erledigen zu lassen. Diese Tätigkeiten werden dann von anderen Unternehmen eingekauft. Sie werden als Dienstleistungen bezeichnet. Das ausführende Unternehmen ist der Dienstleister.

Da Dienstleistungen von vielen Unternehmen bezogen werden, muss auch ein ERP-System Funktionen bieten, Dienstleistungen zu beschreiben und die zugehörigen Geschäftsprozesse abzuwickeln.

Der Einkauf von Dienstleistungen hat viele Gemeinsamkeiten mit dem Einkauf von Materialien. Es gibt jedoch signifikante Unterschiede zwischen Dienstleistungen (Leistungen) und (physischen) Materialien.

Dienstleistungen werden häufig über einen längeren Zeitraum erbracht, z.B. im Rahmen eines Projekts. Sie können eine komplexe Struktur aufweisen. Das ERP-System muss bei der Erfassung und Abwicklung

von Dienstleistungen in der Lage sein, erbrachte Leistungen, Ergebnisse und Arbeitszeiten zu erfassen und zu überwachen. Dabei entspricht die Leistungserfassung im Prinzip der Buchung des Wareneingangs beim Material. Allerdings wird für eine Dienstleistung kein tatsächlicher Wareneingang verbucht – und es werden auch keine Bestandskonten aktualisiert. Stattdessen werden Aufwendungen verbucht.

Die Verbuchung von Aufwendungen erfolgt bei der Abnahme von erfassten Leistungen oder Teilleistungen durch das leistungsempfangende Unternehmen.

Nach dem Rechnungseingang erfolgt wie beim Material die Rechnungsprüfung und die Zahlung an den Dienstleister – dieser nimmt quasi die Rolle des Lieferanten ein.

Prinzipiell könnten Dienstleistungen als Materialien vom Typ Dienstleistung mit einem Materialstamm erfasst werden. Aufgrund der genannten Unterschiede zwischen Materialien und Dienstleistungen ist es jedoch sinnvoll, Dienstleistungen stattdessen im speziell dafür vorgesehen Leistungsstamm zu erfassen.

Dienstleistungen werden idealerweise im Leistungsstamm erfasst. *Leistungsstamm*  
Dieser besteht, anders als der Materialstamm, nicht aus Sichten, sondern aus Datensektionen.

Der Dienstleistungsstamm umfasst die folgenden Sichten:

- Kopfdaten
- Grunddaten
- Standardleistungsverzeichnis
- Zeitwirtschaft
- Einkaufsdaten
- interne Arbeit
- Langtext

Das folgende Szenario schildert die Geschehnisse, die zur Erfassung und Abwicklung einer Dienstleistung im Praxisfall führen: Im Werk Heidelberg steht die Installation dringender Software-Updates an. Die eigenen Mitarbeiter haben hierfür keine Kapazitäten frei. Daher wird Unterstützung durch die IT-Beratung Sanssouci zur Analyse der Rechnersysteme und zur Installation der Updates benötigt. Global Bike schätzt einen Zeitaufwand von 600 Minuten = 10 Stunden. *Szenario*

### 1.1.2 Praxisfall ohne Hilfestellung

Kaufen Sie die geforderte Dienstleistung ein, indem Sie die in Abschnitt 1.1.1 skizzierte Szenarienbeschreibung in Ihrem SAP-System umsetzen. Anschließend können Sie die Erfassung und Abwicklung der Dienstleistung gemäß der in **Error! Reference source not found.** dargestellten Reihenfolge von Aufgabenblöcken durchführen.

Block	Aufgabenbeschreibung
A	<p>Verwenden Sie die App <b>Geschäftspartnerstammdaten verwalten</b> und legen Sie einen neuen Dienstleister (Geschäftspartner in der Rolle <b>Kreditor, Lieferant</b>), die IT-Beratung Sanssouci, an:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Der Dienstleister soll für den <b>Buchungskreis</b> Global Bike Germany GmbH und die <b>Einkaufsorganisation</b> Global Bike Germany angelegt werden.</li><li>▪ Die Adresse des Kreditors lautet Maulbeerallee 1, 14469 Potsdam, im Bundesland Brandenburg in Deutschland.</li><li>▪ Als <b>Suchbegriff</b> tragen Sie Ihre Nummer (###) ein.</li><li>▪ Das <b>Abstimmkonto</b> für den Dienstleister IT-Beratung Sanssouci ist das Konto für Verbindlichkeiten.</li><li>▪ Sowohl in der Buchhaltung als auch im Einkauf gilt als <b>Zahlungsbedingung</b> »sofort zahlbar ohne</li></ul>

	Abzug«. Die <b>Bestellwährung</b> für den Dienstleister ist Euro.
B	<p>Verwenden Sie die Fiori-App <b>Produktstammdaten verwalten</b> und legen Sie »IT-Beratung« als neue Dienstleistung an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wählen Sie <b>Dienstleistungsprodukt (SERV)</b> als Produktart und <b>Dienstleistungen</b> als Produktgruppe.</li> <li>▪ Als Basismengeneinheit wählen Sie <b>Minuten</b>.</li> <li>▪ Hinterlegen Sie den Kurztext »IT-Beratung.</li> <li>▪ Die <b>Basismengeneinheit</b> für die Dienstleistung ist Minuten, die <b>Bewertungsklasse</b> ist »Dienstleistungen«.</li> <li>▪ Als <b>Grundtexte</b> hinterlegen Sie »Die Dienstleistung IT-Beratung dient der regelmäßigen Überprüfung und Aktualisierung unserer Rechnersysteme durch ein externes Beratungsunternehmen.«</li> <li>▪ Außerdem soll das Produkt für das Werk in Heidelberg angelegt werden.</li> </ul>
C	<p>Erzeugen Sie eine BANf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hinterlegen Sie im Kopftext als Begründung den folgenden Text: »Unser System ist</li> </ul>

	<p>veraltet. Wir brauchen dringend externe Hilfe.«</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Legen Sie eine Position vom Typ Dienstleistung an, die auf eine Kostenstelle kontiert wird. Als <b>Werk</b> wählen Sie Heidelberg, als <b>Warengruppe</b> Dienstleistungen (SERV). Das <b>Lieferdatum</b> soll auf zehn Tage nach heute gesetzt werden.</li> <li>▪ Bei <b>Einkäufergruppe</b> tragen Sie Europe ein, als <b>Kurztext</b> hinterlegen Sie »Dienstleistung ###«.</li> <li>▪ Hinterlegen Sie Ihre zuvor angelegte Dienstleistung mit einer <b>Menge</b> von 600 Minuten .</li> <li>▪ Wählen Sie als <b>Kontierungstyp</b> Kostenstelle.</li> <li>▪ Tragen Sie als <b>Kostenstelle</b> Verwaltungskosten und als <b>Sachkonto</b> Fremdleistungen ein. .</li> </ul>
D	<p>Legen Sie eine Anfrage mit Bezug zur BANf aus Block E an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Als <b>Angebotsfrist</b> geben sie heute in fünf Tagen ein.</li> <li>▪ Als <b>Einkaufsorganisation</b> hinterlegen Sie Global Bike Germany, als <b>Einkäufergruppe</b> Europe.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Übernehmen Sie die Position aus Ihrer <b>BAnf</b> für Ihren neuen Dienstleister.</li> </ul>
E	Pflegen Sie das Angebot des Dienstleisters IT-Beratung Sanssouci mit einem <b>Bruttopreis</b> von 2,00 € pro Minute ein.
F	Bestellen Sie die Dienstleistung durch Übernahme der Daten aus dem in Block E erstellten Angebot.
G	<p>Erfassen Sie die erste Teilleistung. Verwenden Sie hierfür die Fiori-App <b>Leistungserfassungsblätter verwalten</b>.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Legen Sie ein neues Leistungserfassungsblatt mit Bezug zu Ihrer Bestellung an.</li> <li>Hinterlegen Sie die <b>Kopfnotiz</b> »Systemanalyse durchführen«.</li> <li>Erfassen Sie eine Leistung von 400 Minuten.</li> <li>Geben Sie das Leistungserfassungsblatt zur Genehmigung frei.</li> </ul>
H	<p>Erfassen Sie die zweite Teilleistung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Legen Sie ein neues Leistungserfassungsblatt mit Bezug zu Ihrer Bestellung an.</li> <li>Hinterlegen Sie die <b>Kopfnotiz</b> »Software-Updates installiert«.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erfassen Sie eine Leistung von 200 Minuten.</li> <li>▪ Geben Sie das Leistungserfassungsblatt zur Genehmigung frei.</li> </ul>
I	<p>Fakturieren Sie die Rechnung, die Ihnen die IT-Beratung Sanssouci über die gesamte Dienstleistung ausstellt mit dem <b>Rechnungsdatum</b> von heute. Erfassen Sie den <b>Betrag</b> von 1.200,00 €. Es handelt sich hierbei nicht um einen Steuervorgang.</p>
J	<p>Buchen Sie den Zahlungsausgang mit dem aktuellen Tagesdatum als <b>Belegdatum</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wählen Sie den <b>Buchungskreis</b> Global Bike Germany GmbH und die <b>Währung</b> Euro.</li> <li>▪ Wählen Sie das <b>Bankkonto</b>, und buchen Sie den <b>Betrag</b> von 1.200,00 €.</li> <li>▪ Tragen Sie für die <b>offenen Posten</b> Ihr zuvor angelegtes <b>Aufwandskonto</b> ein.</li> </ul>
K	Prüfen Sie die Buchungssätze.